



# Sammlung Theaterzettel

**Jägerblut**

**Krägel, Josef**

**1910-12-01**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Grossherzogliches Hof- und



National-Theater Mannheim

# Neues Theater im Rosengarten

Donnerstag, den 1. Dezember 1910

1. Gastspiel des Schlierseer Bauerntheaters

unter Leitung des Direktors **Xaver Terofal**

# Jägerblut

Vollstück mit Gesang und Tanz in 5 Akten von **Benno Rauchenegger** — Musik von **Josef Krügel**

### Personen:

Andreas Niederacher, Jostwart . . . . .	Eduard Pleithner
Therese, seine Frau . . . . .	Therese Dirnberger
Leonhard, deren Sohn (Pearl) . . . . .	Fritz Greiner
Wab'n, Austrä, Werswitwe . . . . .	Anna Reil
Loni, ihre Tochter . . . . .	M. Erhard-Vogelsang
Hias, ihr Sohn . . . . .	Ludwig Wengg
Rangerl, Dorfbader . . . . .	<b>Xaver Terofal</b>
Schwappler, Wirt . . . . .	Nickl Kopp
Mra, seine Frau . . . . .	Anna Terofal
Die Mefner-Marie . . . . .	Refi Riendl
Mefner . . . . .	Carl Schwarz
Selbiger ) Musikanten . . . . .	Karl Willner
Regenbarfchel ) . . . . .	Josef Riendl
Ruppentoni, ein Wilderer . . . . .	Willi Dirnberger
Greiderer, Bauer . . . . .	Josef Weiß
Nazi, Bauernknecht . . . . .	Josef Ertl
Burgi, Bauernmädchen . . . . .	Emma Schmidkonz

Bauern, Burfchen, Weiber, Mädchen, Musikanten.

Im 1. Akt: Schnadahüpfeln, im letzten Akt: „Frauenlob“, vorgetragen von Xaver Terofal

In jeder Vorstellung Auftreten der Schuhplattler-Tänzer

Im Zwischenakt Vorträge des Virtuosen-Terzettts:

Karl Schwarz (Streich-Melodium), Karl Willner (Schlag-Zither), Josef Riendl (Gitarre)

Nach dem 3. Akt grössere Pause

Kasseneröffnung 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

**Anfang 8 Uhr**

Ende gegen 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

### Eintritts-Preise:

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe M. 4.—	Auf der Estrade . . . . . M. 2.—
2. und 3. Reihe . . . . . 3.50	Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze) . . . 3.50
Empore 1. Reihe 1. Abt. (No. 53-80) . . . 3.50	2. " " " " " 2.—
1. Reihe 2. Abteilung . . . . . 2.—	3. " (Sitzplätze) . . . . . 1.50
2. Reihe . . . . . 2.—	4. " " " " " 1.—
3. Reihe . . . . . 1.—	5. " (hinterer Raum) . . . . . .50

Jeder Theaterbesucher hat eine städt. Einlasskarte zum Preise von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontroll-Abschnitt des Theaterbilletts ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vorzuzeigen.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu dem im Wochenplan angekündigten Vorstellungen im Neuen Theater findet jeweils von Montag vormittags 10 Uhr ab an der Tageskasse II des Hoftheaters ohne Erhebung der Ververkaufsgebühr statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parkett bei der Verkaufsstelle; August Kremer, (alter Pulzertshof) gegen 10 Pfennig Zuschlag erhältlich. Gegen gleichen Zuschlag können auch am Tage der betr. Vorstellung vormittags von 11-1 und nachmittags von 3-6 Uhr im Rosengarten, ausserdem zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen Nachmittags von 3-6 Uhr beim Hoftheater-Parkett Karten gelöst werden.

Nach jeder Theatervorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der seltischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen.

## Im Hoftheater:

22. Vorstellung im Abonnement A

## Die Kronpräsidenten

Anfang 7 Uhr